

Q:LAB-Instrument Nr. 7

Reflexion des Lernfortschritts in betrieblichen Versetzungsstellen

Ein Instrument für Auszubildende

Hermann Novak
Stand 10.10.2013

Mit diesem Instrument ziehen Auszubildende nach dem Einsatz in einer Versetzungsstelle mit der Frage Bilanz „Was habe ich persönlich während des Betriebseinsatzes gelernt?“ Das Instrument kann Grundlage für ein Fördergespräch mit der Ausbilderin / dem Ausbilder sein.

Einschätzung meiner Ausbildung in der Abteilung _____
für den Zeitraum vom _____ bis _____

Bitte beschreiben Sie zunächst die Tätigkeiten und Aufgaben, die Sie in der Versetzungsstelle tatsächlich ausführten.

Inwieweit entsprachen die Tätigkeiten / Aufgaben den Lernzielen, die im sachlich-zeitlich gegliederten Ausbildungsplan für diese Abteilung aufgeführt sind?

- Übereinstimmung mit den Lernzielen
- überwiegende Übereinstimmung
- keine Übereinstimmung erkennbar

Alle Inhalte konnte ich mir vollständig erwerben. ja nein

wenn nein, welche Gründe gab es?

Bei den Tätigkeiten / Aufgaben handelte es sich um

- ❶ Routinetätigkeiten auf Anlernniveau ohne Lerneffekte
- ❷ lernhaltige Aufgaben, allerdings mit genau vorgeschriebener Vorgehensweise
- ❸ anspruchsvolle Aufgaben mit umfassenden Spielräumen

Wählen Sie jetzt beispielhaft jeweils eine Tätigkeit / Aufgabe aus ❷ und ❸ aus und beschreiben detailliert, was und wie Sie persönlich die Arbeiten ausgeführt haben vorgegangen sind.

Tätigkeiten / Aufgabe aus der Kategorie ❷:

Schritt Nr.	Vorgeschriebene Vorgehensweise	So ging ich tatsächlich vor:	Dabei hatte ich besonders zu achten auf:	Daran musste ich gleichzeitig auch noch denken:

Jetzt notieren Sie als Nächstes, welche Werkzeuge und Hilfsmittel Sie bei der Ausführung der Arbeitsaufgabe verwendeten und ob Sie sich vielleicht sogar ein Hilfsmittel selbst anfertigten.

Vergleichen Sie nun Ihre persönliche Vorgehensweise mit jener, die der Arbeitsplan vorschreibt. Gibt es einen Unterschied? Warum wählten Sie eine andere Vorgehensweise als der offizielle Plan? Was sind Ihre Erfahrungen?

Tätigkeit / Aufgabe aus der Kategorie ❸:

Schritt Nr.	So ging ich vor:	Dabei hatte ich besonders zu achten auf:	Daran musste ich gleichzeitig auch noch denken:

Jetzt notieren Sie als Nächstes, welche Werkzeuge und Hilfsmittel Sie bei der Ausführung der Arbeitsaufgabe verwendeten und ob Sie sich vielleicht sogar ein Hilfsmittel selbst anfertigten.

Warum wählten Sie diese Vorgehensweise? Was sind Ihre Erfahrungen?

Betrachten Sie nun Ihren Lernfortschritt.

Ich konnte inhaltlich an frühere Ausbildungsabschnitte
und bisher gemachten Erfahrungen problemlos
anknüpfen und darauf aufbauen.

ja nein

wenn nein, warum nicht?

Wenn ich den Ausbildungsabschnitt betrachte, dann
kann ich sagen:

Gut gelang mir:

Weniger gut oder gar
nicht gelang mir (Wo lagen
die größten Schwierigkeiten?):

Wenn etwas weniger gut
oder gar nicht gelang,
dann machte ich Folgendes:

**Unter welchen Bedingungen oder welchen Situationen gelang mir etwas gut, weniger gut oder
gelang mir gar nicht?**

Gut gelang mir, wenn ...

Weniger gut gelang, wenn ...

Gar nicht gelang mir, wenn ...

Folgende Erkenntnisse/Erfahrungen nehme ich
aus dieser Versetzungsstelle / diesem Ausbildungs-
abschnitt **in die nächste Versetzungsstelle** mit:

Vorbereitung eines **Fördergesprächs** mit
meiner Ausbilderin/meinem Ausbilder:

Ich brauche Stützunterricht, um folgende
Lernziele / Lerninhalte zu vertiefen:

Ich brauche

Ich brauche

Ich brauche

Ich möchte

Ich brauche

Mein generelles Fazit lautet:

Mit Teil 1 habe ich meine Einschätzungen
und Erfahrungen zur Ausbildungsqualität in dieser
betrieblichen Versetzungsstelle reflektiert, zurückgemeldet
und Verbesserungsvorschläge gemacht.

ja

nein